

SITZUNG

Nr. 14

SITZUNGSTAG

20.12.2023

SITZUNGSORT

Sitzungssaal im Rathaus Eichenbühl

Namen der Mitglieder des Gemeinderates

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
-----------------	-----------------	--------------------------

Vorsitzender:

1. Bgm. Winkler Günther

Schriftführer:

Schirmer Marco

2. Bgm. Großkinsky Boris

3. Bgm. Winkler Stefan

GR Berres Alexander

GR Heilmann Georg

GR Hennich Johannes

entschuldigt

GRin Hepp-Wenzel Jutta

ab TOP 275 abwesend

GR Kretschmer Marius

GRin Kretschmer Sandra

GR Löffler Dennis

GR Miltenberger Bruno

GR Ott Heiko

GRin Pegoretti Anke

GR Schmedding Joachim

GR Tolksdorf Manfred

entschuldigt

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 Abs. 2 GO war gegeben.

Vor Beginn der öffentlichen Sitzung: Bürgerfragestunde

T A G E S O R D N U N G vom 20.12.2023

ÖFFENTLICHE SITZUNG

257. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2023
258. Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.11.2023
259. Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans Kilsheim-Windkraft
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB
260. Jahreshauptprüfung der Spielgeräte
261. Bestellung der Standesbeamtin Lisa-Marie Merz zur stellvertretenden Leiterin des Standesamts Eichenbühl
262. Gewährung von Zuschüssen für Übungsleiter für 2022
Antrag des FC Heppdiel
263. Wettbewerb des WWF „Lebendige Flüsse“
264. Gewährung einer Stabilisierungshilfe für das Haushaltsjahr 2023
265. Sanierung Leichenhaus Heppdiel
266. Geschwindigkeitsregelung im Bereich des Campingplatzes
267. Wasserrohrbrüche
268. Flüchtlingsunterkunft im Gemeindegebiet
269. Straßenlampe

Öffentliche Sitzung

Zu Beginn der Sitzung begrüßt 1. Bürgermeister Winkler die anwesenden Gemeinderäte sowie den Pressevertreter.

Im Rahmen der Bürgerfragestunde fragt Siegmар Ackermann nach der Schadstoffbelastung der Erf. Er hat auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamts eine Dokumentation mit einer hohen Quecksilberbelastung der Erf gefunden und fragt nach, ob die Schadstoffbelastung negative Folgen für die Bürger haben könnte. 1. Bürgermeister Günther Winkler leitet die Anfrage an das Wasserwirtschaftsamt weiter und berichtet in einer der nächsten Sitzungen darüber.

1. Bürgermeister Winkler stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

257. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2023

13 13 0 Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2023 wird genehmigt.

258. Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.11.2023

TOP 229 Ersatzneubau der Brücke am RÜB
Nachtrag zu den Bauarbeiten, Auftragsvergabe

259. Abgabe einer Stellungnahme zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans Kilsheim-Windkraft Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Mit E-Mail vom 08.12.2023 wurde die Gemeinde Eichenbühl aufgefordert, eine Stellungnahme zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans Kilsheim-Windkraft abzugeben.

A F G (A = Anwesend, F = Für den Beschluss, G = Gegen den Beschluss)

Mit der Änderung des Flächennutzungsplans möchte die Stadt Külsheim nördlich des Gickelfeldes in Külsheim-Steinbach/Hundheim eine weitere Fläche für die Windkraftnutzung bereitstellen und die Energiewende aktiv mitgestalten. Deswegen hat der Gemeinderat der Stadt Külsheim in seiner Sitzung am 27.11.2023 den Beschluss gefasst, den Flächennutzungsplan (1. Fortschreibung) zu ändern und mit Hilfe einer isolierten Positivplanung gem. §245e BauGB eine weitere Windkraftfläche mit 68 ha auszuweisen.

Die Fläche grenzt an die Gemarkungsgrenze der Gemarkung Riedern im westlichen Bereich an.

Aus der Begründung ist zu entnehmen, dass die rechtlichen Vorgaben zum Schattenwurf und den Schutzgütern sowie die immissionsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Die Gemeindeverwaltung schlägt deshalb vor, auf die Abgabe einer Stellungnahme zu verzichten.

13 13 0 Beschluss:

Zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans Külsheim-Windkraft, wird auf das Vorbringen von Anregungen und Einwendungen verzichtet.

260. Jahreshauptprüfung der Spielgeräte

Vom beauftragten Ingenieurbüro Prinzen wurde die alljährliche Jahreshauptprüfung der Spielplätze ausgeführt. Die Spielplätze sind in einem guten Zustand. Hingewiesen wurde auf die Überprüfung der Verschleißteile. An sechs Spielplätzen wurden Mängel festgestellt, die zeitnah behoben werden müssen. Dabei sind aufgrund einer Änderung der DIN-Norm alle Spielplatzschilder auszutauschen. Das Spielgerät an der Bücherei wurde wieder repariert. Ein Austausch des Spielgeräts ist für 2024 geplant. Die voraussichtlichen Kosten liegen bei ca. 26.600,00 €. Ein Antrag zur Förderung über das Regionalbudget wurde hierfür bereits gestellt.

Alle anderen festgestellten Mängel wurden bereits behoben bzw. es wurden Ersatzteile bestellt, die zeitnah eingebaut werden. 1. Bürgermeister Günther Winkler bedankt sich bei den zuständigen Mitarbeitern des Bauhofs, welche in diesem Jahr ca. 230 Stunden für die andauernde Pflege und Überwachung der Spielplätze tätig waren.

261. Bestellung der Standesbeamtin Lisa-Marie Merz zur stellvertretenden Leiterin des Standesamts Eichenbühl

Nach der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes ist neben dem Standesamtsleiter ein Vertreter oder eine Vertreterin zu ernennen. Seit dem Jahre 2013 war dies die Standesbeamtin Carina Konrad-Uehlein, da ihr damals das Sachgebiet Standesamt zugeteilt war. Seit dem Jahre 2018 ist das Sachgebiet Standesamt der Standesbeamtin Lisa-Marie Merz zugeordnet. Deshalb wird von der Verwaltung vorgeschlagen, Frau Lisa-Marie Merz zum 01.01.2024 zur stellvertretenden Leiterin des Standesamts zu ernennen.

13 13 0 Beschluss:

Die Standesbeamtin Lisa-Marie Merz wird ab dem 01.01.2024 zur stellvertretenden Leiterin des Standesamts Eichenbühl ernannt. Damit endet die Stellvertretung von Frau Carina Konrad-Uehlein mit dem 31.12.2023.

262. Gewährung von Zuschüssen für Übungsleiter für 2022
Antrag des FC Heppdiel

Der Landkreis Miltenberg gewährt dem FC Heppdiel für das Jahr 2022 einen Zuschuss zu den Personalkosten für Übungsleiter in Höhe von 479,23 €.

Die Auszahlung kann jedoch erst erfolgen, wenn der Nachweis erbracht wird, dass sich die Gemeinde mit dem gleichen Betrag beteiligt.

13 13 0 Beschluss:

Die Gemeinde beteiligt sich mit dem gleichen Betrag wie der Landkreis an den Übungsleiterzuschüssen des FC Heppdiel für das Jahr 2022.

Der Betrag wird, wie in den vergangenen Jahren, mit dem Zuschuss zur Turnhallenbenutzung aufgerechnet.

263. Wettbewerb des WWF „Lebendige Flüsse“

In den Finanzplanungsjahren hat die Gemeinde Mittel zum Umbau des Wehres in Eichenbühl eingeplant. Diese Maßnahme dient dazu, die Erf durchgängig zu machen. Das bedeutet, dass keine Barrieren für Fische mehr bestehen. Dabei wird derzeit untersucht, ob das Wehr erhalten werden kann und die Durchgängigkeit über den Mühlgraben hergestellt werden kann.

In der Gemeinderatssitzung vom 24.05.2023 wurde darüber berichtet, dass sich die Gemeinde Eichenbühl am Wettbewerb „Lebendige Flüsse“ vom WWF beteiligt, bei dem eine Förderung von bis zu 30.000,- € möglich ist. In der letzten Woche wurde vom WWF mitgeteilt, dass die Gemeinde Eichenbühl leider nicht gefördert wird.

Dennoch laufen derzeit die Planungen für den Ausbau der Durchgängigkeit der Erf in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt.

264. Gewährung einer Stabilisierungshilfe für das Haushaltsjahr 2023

Mit Bescheid vom 07.12.2023 teilte die Regierung von Unterfranken mit, dass die Gemeinde Eichenbühl für das Haushaltsjahr 2023 eine Stabilisierungshilfe in Höhe von 400.000,00 € erhält. Von der Stabilisierungshilfe sind die gesamten 400.000,00 € als Investitionshilfe zu verwenden. Die Stabilisierungshilfe ist an verschiedene Auflagen gebunden. Unter anderem ist das Haushaltskonsolidierungskonzept der Gemeinde Eichenbühl weiter fortzuführen und der Konsolidierungskurs konsequent umzusetzen. Insgesamt hat die Gemeinde Eichenbühl somit 5.855.000,00 € erhalten.

265. Sanierung Leichenhaus Heppdiel

1. Bürgermeister Günther Winkler berichtet anhand von Bildern, dass die Sanierung des Leichenhauses in Heppdiel nun abgeschlossen ist. Er bedankt sich bei den Mitarbeitern des Bauhofs und beim Hausmeister der Schule für Ihren Einsatz.

266. Geschwindigkeitsregelung im Bereich des Campingplatzes

1. Bürgermeister Günther Winkler berichtet, dass die Geschwindigkeitsregelung „verkehrsberuhigter Bereich“ im Bereich der Durchfahrt durch den Campingplatz nun angeordnet und die Beschilderung angebracht wurde. Zuvor wurden vom Campingplatzbesitzer die Büsche und Sträucher entlang des Radweges auf das notwendige Mindestmaß zurückgeschnitten.

267. Wasserrohrbrüche

1. Bürgermeister Günther Winkler berichtet darüber, dass seit der letzten Gemeinderatssitzung an der Hauptleitung im Bereich Wengertsberg ein Wasserrohrbruch war. In diesem Jahr waren leider sehr viele Rohrbrüche zu verzeichnen, welche vom Bauhof zeitnah, teilweise auch am Wochenende, behoben wurden.

268. Flüchtlingsunterkunft im Gemeindegebiet

GR Schmedding fragt nach, wo die in einem Zeitungsbericht im Bote vom Untermain dargestellten Flüchtlinge im Gemeindegebiet untergebracht sind. Aufgeführt waren in diesem Bericht 10 Flüchtlinge. 1. Bürgermeister Günther Winkler berichtet, dass diese Flüchtlinge privat untergebracht sind.

269. Straßenlampe

GR Winkler berichtet, dass die Straßenlampe Nr. 79 an der Treppe zwischen Turmweg und Wengertsberg defekt ist. Die Gemeindeverwaltung gibt dies an die Firma Bayernwerk weiter.